

# velm-götzendorf

aktiv

## Angelobt

wurden die neuen Gemeinderatsmitglieder am 23. Februar 2015

Seite **4**

## Weiches

Wasser für das nordöstliche Weinviertel durch die neue Naturfilteranlage in Drösing

Seite **7**

## Nahversorgung

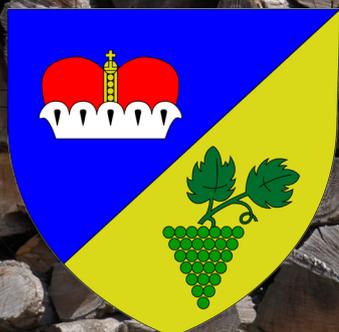
Zur Aufrechterhaltung der Nahversorgung wird das Verkauflokal umgebaut.

Seite **9**

## Aktivitäten

der gesunden Gemeinde zur Erhöhung der persönlichen Fitness

Seite **12**



## Buschenschank zum Hu-Bär Termine 2015

07.08.-17.08.2015 (durchgehend)  
15.08. Heurigenwandertag ab 14h  
16.10.-02.11.2015 (Fr - Mo)



WEINBAU  
**Huber**

„Ausgsteck is“ ab 16 Uhr

www.weinbau-huber.com  
Tel.: 0676 / 347 11 91

## Bäckerei Glück Kaufhaus



Reinhard Glück



2244 Spannberg,  
Hauptstraße 70  
Tel.: 02538/85 206  
Fax: 02538/87 190

2245 Uelm-Götzendorf  
Hauptstraße 125  
02538/85346

2

## einfach günstig: heizen mit Erneuerbarer Energie



Setzen auch Sie auf die Kraft der Erneuerbaren Energie. Holen Sie sich umweltfreundliche Wärme ins Haus und sparen Sie dabei langfristig. Mit Solaranlage, Pellets-, Hackgut- und Stückholzheizung oder Wärmepumpe.

ING. JOSEF  
GEYDER

Heute die Sonne ins Haus  
www.holzdiesonne.net



## Autohaus TOYOTA GEBHART



Ihr freundlicher und kompetenter Partner für

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Versicherung und Finanzierung
- Service, Reparatur- und Lackierarbeiten für alle Fahrzeugmarken

*Wir wünschen Ihnen  
einen schönen Sommer und  
eine gute Fahrt in Ihren  
Sommerurlaub!*

02538/85266 | [www.gebhart.at](http://www.gebhart.at) | [gebhart@gebhart.at](mailto:gebhart@gebhart.at)



Willkommen  
in der Bank der Zukunft.



Online Banking mit  
ELBA-internet  
und ELBA-App  
Regional. Digital. Überall.  
Das ist meine Bank der Zukunft.

Wo auch immer Sie sind, mit ELBA-internet und der ELBA-App haben Sie Ihre Finanzen stets im Griff. Mehr über das Raiffeisen Online Banking erfahren Sie bei Ihrem Raiffeisenberater und auf [www.raiffeisen.at/zisterdorf](http://www.raiffeisen.at/zisterdorf)



Jetzt ELBA-App downloaden!

TM & © 2014 Raiffeisen Zentralbank ÖNB und Raiffeisen Österreich. Alle Rechte vorbehalten.

**Regional - Digital - Überall**

Unsere Berater freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Raiffeisen. Meine Bank  
in Velm-Götzendorf.



[www.raiffeisen.at/velm-goetzendorf](http://www.raiffeisen.at/velm-goetzendorf)

## Inhalt

### gemeinde allgemein

|   |    |
|---|----|
| Gemeinderatswahlen 2015 .....                         | 4  |
| Anderung der Wasserabgabenordnung .....               | 4  |
| Hundekotsackerl .....                                 | 5  |
| Bezirkshauptmannschaft „Soziale Verwaltung“ .....     | 5  |
| Trinkwasseruntersuchung .....                         | 5  |
| Ortsbildpflege .....                                  | 5  |
| Auch Fußgänger sind Verkehrsteilnehmer .....          | 6  |
| Gehsteigsanierung Landstraße .....                    | 6  |
| Heizungstausch Gemeindeamt .....                      | 6  |
| Hochwasserschutz .....                                | 6  |
| Transporte Windpark .....                             | 7  |
| Weiches Wasser für das nordöstliche Weinviertel ..... | 7  |
| Mülltonnen .....                                      | 8  |
| Nahversorgung .....                                   | 9  |
| Kostenlos Bücher ausborgen .....                      | 9  |
| Gesunde Gemeinde .....                                | 12 |

### vereine

|  |    |
|--|----|
| Senioren .....                                 | 13 |
| Pensionisten .....                             | 13 |
| Volkshilfe .....                               | 14 |
| Kinderfreunde .....                            | 14 |
| Freiwillige Feuerwehr .....                    | 14 |
| Kunterbunter Nachmittag .....                  | 15 |
| Waidenbachtaler Heimatkapelle .....            | 16 |
| Tennisverein .....                             | 17 |
| ÖVP .....                                      | 18 |
| Maibaum aufstellen .....                       | 18 |
| Motorradfahrgemeinschaft „Mfg Wild Dogs“ ..... | 18 |
| Dorferneuerungsverein .....                    | 19 |

### termine - soziales

|   |    |
|---|----|
| Notrufnummern / Ärzte / Apotheken ..... | 22 |
| Gottesdienste .....                     | 22 |
| Geburten / Hochzeiten / Jubiläen .....  | 22 |
| Termine - „Bunter Nachmittag“ .....     | 23 |
| Termine - 2. Halbjahr 2015 .....        | 24 |



**Liebe Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer!  
Liebe Jugend!**

Kaum sind die Gemeinderatswahlen vorbei, wobei ich mich noch bei allen Wählerinnen und Wählern für das Vertrauen bedanken möchte, läuft auch schon das Arbeitsprogramm dieses Jahres voll auf Touren. Ein Teil der Vorhaben ist in den folgenden Berichten genauer beschrieben. Diese Vorhaben wurden schon vor knapp einem Jahr vorbereitet und auf Schiene gebracht. Somit beginnen schon jetzt in Kürze die Planungen und Vorbereitungen für das Jahr 2016.

Jetzt ist aber noch 2015 – ein Gedenkjahr: 70, 60, 50 1945 – Das Ende des zweiten Weltkrieges und der Beginn der Besatzungszeit durch die Russen in unserer Gegend. Der Krieg war zwar zu Ende, durch die Besatzer war das Leben aber keineswegs leicht! Der Zusammenhalt und der Drang zum Wiederaufbau war aber stark vorhanden und so wurden unvorstellbare Kräfte frei und vieles wieder neu aufgebaut!

1955 – zehn Jahre lang hatten Bevölkerung und Politiker nur ein Ziel : Gemeinsam für die Wiedererlangung der Freiheit Österreichs zu kämpfen! Genau das zeichnete die damalige Zeit aus – trotz, oder wahrscheinlich gerade wegen der geringen zur Verfügung stehenden Mitteln und der dazugehörigen Zufriedenheit mit kleinen Dingen! Diese Bescheidenheit und Zufriedenheit würde uns auch heute gut tun! Am 15.5.1955 wurde schlussendlich der Staatsvertrag unterzeichnet und Leopold Figl sprach „Österreich ist frei“

1965 – ein großer Kämpfer für den Staatsvertrag stirbt: Leopold Figl war Bundeskanzler, Außenminister und Landeshauptmann von NÖ

Ich wünsche allen Kindern schöne Ferien, den Berufstätigen ein paar erholsame Urlaubstage und den Landwirten eine gute Ernte!

**Ihr Bürgermeister  
Gerald Haasmüller**

#### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Velm-Götzendorf, A-2245 Velm-Götzendorf, Hauptstraße 133.

Koordination u. Redaktion: Gerald Haasmüller, Werner Breyer

Layout u. Umsetzung: Werner Breyer

Titelfoto: Werner Breyer. Fotos: z.V.g.

„Velm-Götzendorf aktiv“ erscheint halbjährlich als Kommunikationsorgan der Gemeinde mit ihren Bürgern. Der Bezug ist für alle Haushalte von Velm-Götzendorf kostenlos. Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Homepage: [www.velm-goetzendorf.at](http://www.velm-goetzendorf.at)  
E-Mail: [gemeinde@velm-goetzendorf.at](mailto:gemeinde@velm-goetzendorf.at) Info-Tel: 02538/85340

## Gemeinderatswahlen 2015

Am 25. Jänner wurde mit einer Wahlbeteiligung von 70 % der Gemeinderat gewählt.

Die ÖVP erhielt nach Auszählung der Stimmen 10 Mandate, die SPÖ 5 Mandate.

In der konstituierenden Sitzung am 23.02.2015 wurden Bürgermeister Gerald Haasmüller, sowie Vizebürgermeister Karl Starnberger wiedergewählt.

### **Geschäftsführende**

#### **Gemeinderäte:**

Vbgm. Karl Starnberger - VP  
GR Ilse Gruber - VP  
GR Christine Krammer - SP  
GR Alfred Lehner - VP

#### **Prüfungsausschuss:**

GR Ing. Gerhard Gindl - SP  
GR Christian Rückemann - VP  
GR Johann Stöckl - VP

#### **Umweltgemeinderat:**

GR Herbert Poppe – SP

#### **Jugendgemeinderat:**

GR Erwin Lehner – VP

#### **Bildungsgemeinderat:**

GR Maria Tschulik – VP

#### **Weitere Gemeinderäte:**

GR Christine Bahr - SP  
GR DI (FH) Ing. Werner Breyer - VP  
GR Alexander Kouba - SP  
GR Jürgen Mandl - VP

## Änderung der Wasserabgaben- ordnung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 04. Mai 2015 die am 12.11.2012 gemäß § 12 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978, LGBl. 6930 beschlossene WASSERABGABENORDNUNG geändert.

### **§ 5**

#### **Bereitstellungsgebühren**

(1) Der Bereitstellungsbetrag wird mit € 15.- pro m<sup>3</sup>/h festgesetzt.  
(2) Die Bereitstellungsgebühr ist das Produkt der Nennbelastung des Wassermessers (in m<sup>3</sup>/h) mal dem Bereitstellungsbetrag.  
Daher beträgt die jährliche Bereitstellungsgebühr:

$$3 \text{ m}^3/\text{h} \times 15 \text{ €/m}^3/\text{h} = \text{€ } 45,-$$

### **§ 6**

#### **Wasserbezugsgebühr**

(1) Die Wasserbezugsgebühren werden für Liegenschaften, für die von der Gemeinde ein Wassermesser bereitgestellt ist, nach den Bestimmungen des § 10 Abs. 2 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 berechnet.

(2) Für die im Abs. 1 genannten Liegenschaften wird die Grundgebühr für 1m<sup>3</sup> Wasser mit € 1,90 festgesetzt.

(3) Die Wasserbezugsgebühren sind für die Liegenschaften, für die von der Gemeinde ein Wassermesser noch nicht bereitgestellt werden konnte, so berechnen, dass die Berechnungsfläche mit der Grundgebühr gemäß § 6 Abs. 2 vervielfacht wird. Dieser Betrag wird auf die in einem Kalenderjahr vorgesehenen Ablesenzeiträume gleichmäßig aufgeteilt.

Diese Änderung der Wasserabgabenordnung tritt mit 1.Juli 2015 in Kraft.

## Hundekotsackerl

Nachdem es immer wieder zu Anregungen von Hundebesitzern, sowie leider auch zu Beschwerden von Bürgern über nicht entsorgten Hundekot kommt, hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, GRATIS Hundekotsackerl an die Hundebesitzer auszugeben.

Pro Hund werden vorerst 100 Sackerl ausgegeben, die Sie im Gemeindeamt gratis abholen können. Weiters werden zusätzliche Abfalleimer aufgestellt.

Wir hoffen diese Maßnahme findet regen Anklang!

## Bezirkshauptmannschaft SOZIALE VERWALTUNG

### Neue Außenstelle Zistersdorf

Adresse: **Hauptstraße 17, 2225 Zistersdorf**

Aufgrund der Förderung der Bürgernähe bietet die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf, Fachgebiet Soziale Verwaltung seit Mai auch Sprechstage in der Außenstelle Zistersdorf an.

Besondere Schwerpunkte liegen dabei in der Beratung und Unterstützung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen sowie im Pflegebereich, als auch für Bedarfsorientierte Mindestsicherung.

Sprechstage jeweils von 9 bis 15 Uhr!

### Termine im Jahr 2015

08.07., 22.7., 12.8., 26.8.,  
9.9., 23.9., 14.10., 28.10.,  
11.11., 25.11., 9.12., 23.12.,

## Trinkwasseruntersuchung

Am 31.3.15 wurde die jährliche Trinkwasseruntersuchung durch das Institut für Hygiene und Angewandte Immunologie der Medizinischen Universität in Wien durchgeführt.

Das vorliegende Untersuchungsergebnis entspricht im Rahmen des Untersuchungsumfanges den lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Bei 3 Entnahmestellen wurde Wasser entnommen. Entnahmestelle Ost bei Familie Richard und Elisabeth Pfalz, Entnahmestelle West bei Familie Josef und Johanna Eder und auch im Kindergarten wurde eine Wasserprobe abgefüllt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Familien für die Bereitschaft und Unterstützung!

pH-Wert..... 8  
Nitrat in mg/l ..... 14 (zulässiger Höchstwert 50)

Gesamthärte.....°dH10,6

Karbonathärte.....°dH 10,2

Aufgrund des vorliegenden Untersuchungsergebnisses entsprach das Wasser den lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet!

## Herzliches Dankeschön für die Ortsbildpflege

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich bei allen Gemeindegürgern, die sich bei der Pflege und Verschönerung der öffentlichen Flächen einbringen.

Auch wenn unsere Gemeindearbeiter sehr fleißig sind, ist es im Sommer nicht möglich, dass alle Rasenflächen der Gemeindeflächen immer adrett gemäht sind.

Herzlichen Dank den vielen Helfer, die freiwillig und ohne Aufforderung Gemeindeflächen „mitmähen“! Durch Ihre Unterstützung wird sehr viel zur Verschönerung der Gemeinde beigetragen!

Besonderen Dank an all jene, die sich jedes Jahr wieder bereit erklären die Blumen, die im Ort an verschiedenen Stellen platziert werden einzusetzen und auch das ganze Jahr über zu pflegen und zu gießen!

Vielen Dank auch an Familie Ertl, die immer die Räumlichkeiten zur Blumenpflanzung zur Verfügung stellt!



## Auch Fußgänger sind Verkehrsteilnehmer

Überhängende Äste und Sträucher von privaten Grundstücken auf öffentliche Gehwege und Straßen behindern Fußgänger. Durch auf Gehwegen parkende Autos – vermehrt im Bereich Kindergarten und Raika (obwohl es freie Parkplätze gibt) – ist die Verwendung des Gehweges für Kinderwagen und ältere Personen nicht mehr möglich. Abgesehen davon, dass das Parken von Kraftfahrzeugen auf Gehsteigen in der Regel auf Grund straßenpolizeilicher Vorschriften nicht gestattet ist.

## Gehsteigsanierung Landstraße

Die Sanierungsarbeiten des Gehsteiges an der Landstraße sind in vollem Gange. Zu Beginn wurden die Wasserhausanschlüsse welche noch nicht erneuert wurden komplett getauscht. Im Zuge der Grabarbeiten wurden bei 4 Hausanschlüssen Undichtheiten festgestellt. Somit hat sich diese Reparatur als sinnvoll und zielführend erwiesen um die Wasserverluste im Ortsnetz nachhaltig zu verringern. All diese Undichtheiten sind sicher schon über einen längeren Zeitraum vorhanden. Diese Sanierungen verursachen beträchtliche Kosten welche aber gut investiert sind. Auch in den letzten Jahren schon wurden Anstrengungen unternommen und größere Beträge für die Sanierung des Wassernetzes verwendet. Kostbares Trinkwasser zu vergeuden ist nicht nur moralisch nicht zu verantworten, sondern kann sich die Gemeinde auch finanziell auf Dauer nicht leisten.

Danach erfolgte der Abtrag des bestehenden Asphalt. Der Unterbau ist soweit in Ordnung und es sind nur Planierungs- und Verdichtarbeiten nötig. Zur Abgrenzung wur-

den auch Einfassungssteine gesetzt. Nach erfolgter Asphaltierung wird der Gehsteig auf der gesamten Länge wieder sicher für alle begehbar sein!

## Heizungstausch Gemeindeamt

Zu Jahresbeginn trat beim Ölkessel im Gemeindeamt ein technischer Defekt auf, der provisorisch repariert wurde. Da es für diesen knapp 20 Jahre alten Kessel keine Ersatzteile mehr gab, wurde beschlossen den Ölkessel gegen einen Gas-Brennwertkessel auszutauschen. Nachdem der Energieverbrauch nach der thermischen Sanierung des Gemeindeamtes bereits stark gesunken ist, kann durch den modernen energieeffizienten Kessel noch einmal eine Reduktion des Energieverbrauches erwartet werden. Der Tausch wurde von der Firma Josef Geyder aus Zistersdorf innerhalb von 2 Werktagen durchgeführt.

## Hochwasserschutz Friedhofberg

Das Bewilligungsprojekt für den Hochwasserschutz Friedhofberg ist soweit fertiggestellt und wurde zur Wasserrechtlichen Genehmigung eingereicht. Die Wasserrechtsverhandlung wird in den nächsten Wochen stattfinden. Die Umsetzung des Projektes ist für 2016-2017 geplant. Die Kosten belaufen sich auf ca. 630.000€.

## Loidesthalerbach

Die Dammschütтарbeiten sind seit einiger Zeit voll im Laufen. Nachdem die feuchte Witterung im vergangenen Winter Transporte von Erdmaterial unmöglich zugelassen hat, konnte der Damm nicht wie geplant schon im Frühjahr fertiggestellt werden sondern wird jetzt in den nächsten Monaten fertig gestellt sein. Dies ist ein sehr wichtiges Projekt um das Ortsgebiet sicher vor 100 jährlichen Regenereignissen zu machen. Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Farafellner sprach

6

bei der Bezirksfeuerwehrversammlung des Bezirkes Gänserndorf und zugleich Feier zum 50. Geburtstag des Bezirksfeuerwehrkommandanten Georg Schicker davon, dass aus seiner Erfahrung und der Entwicklung von punktuellen Regenereignissen der letzten Jahre er es so einschätzt, dass derzeit geltende Zonen für 100 jährliches Hochwasser in 10 – 15 Jahren nur mehr als vielleicht 30 oder 50 jährliche Sicherheit gelten. Dies sind Worte eines profunden Kenners der Materie aus der Praxis heraus! Somit wird die Wichtigkeit solcher Schutzbauten doppelt unterstrichen und auch klar gesagt, dass derzeit errichtete Schutzeinrichtungen auf keinen Fall überdimensioniert sind!

## Transporte Windpark

Für die Errichtung der Windparks in Spannberg und Hohenruppersdorf er suchten die Betreiber die Gemeinde Velm-Götzendorf um Zustimmung einen Teil der Transporte (Flügel und lange Turmteile) über den Güterweg von Zistersdorf und die Feldstraße transportieren zu dürfen. Die Transporte werden in Konvois mit modernen lärmarmen LKWs durchgeführt. Vor den Transporten werden Beweissicherungen an den Wegen und Straßen durchgeführt. Etwaige Beschädigungen werden saniert und repariert. Als Entschädigung erhält die Gemeinde 2.700€ pro Windkraftanlage. Es werden in Hohenruppersdorf 10 Anlagen und in Spannberg 4 Anlagen errichtet. Pro Anlagen wird es 3 Transportkonvois über diese Strecke geben. Somit sind dies 42 Konvois. Die Gesamtsumme, welche die Gemeinde erhält beträgt somit 37.800€. Diese zusätzlichen Finanzmittel werden für die Sicherung der Nahversorgung und dem Zubau des FF-Hauses verwendet! Beide Projekte konnten aufgrund fehlender Daten und Kostenschätzungen nur grob geschätzt im Vorjahr veranschlagt werden. Beide Projekte, welche für das Leben

in unserem Ort von großer Wichtigkeit sind, benötigen etwas mehr als die geschätzten finanziellen Mittel und somit ist dieser Betrag für die Umsetzung beider Vorhaben enorm wichtig!

## Weiches Wasser für das nordöstliche Weinviertel

### **Naturfilteranlage in Drösing ist im Vollbetrieb**

Nach einer mehrmonatigen „Einfahrphase“ befindet sich die Naturfilteranlage Drösing mittlerweile im planmäßigen Vollbetrieb. Damit ist es nun möglich, auf natürliche Weise – nur durch feinste Filtration – weiches Wasser zu gewinnen und die Wasserhärte von ursprünglich rd. 30° auf 10-14°dH zu reduzieren.

### **Bürgermeister Gerald Haasmüller:**

*„Wir freuen uns sehr, dass EVN Wasser den lang gehegten Wunsch der Bevölkerung – die Lieferung von weichem Wasser - nun erfüllen kann.“*

EVN Wasser versorgt im nordöstlichen Weinviertel ca. 30.000 Einwohner mit Trinkwasser. Konkret profitieren künftig die Gemeinden Altlichtenwarth, Angern an der March, Bernhardsthal, Drösing, Dürnkrot, Ebenthal, Großkrot, Hausbrunn, Hohenruppersdorf, Jedenspeigen, Neusiedl/Zaya, Palterndorf-Dobermannsdorf, Spannberg, Sulz, Velm-Götzendorf, Wilfersdorf, und Zistersdorf von der neuen Naturfilteranlage Drösing

### **Enthärtungsanlagen in Hausinstallation anpassen**

Für Haushalte, die eine Enthärtungsanlage betreiben wird dringend empfohlen, diese entweder von einem Installateur oder dem Hersteller der

Anlage außer Betrieb nehmen oder jedenfalls auf die neue Wasserqualität einstellen zu lassen. Damit soll sichergestellt werden, dass die Wasserhärte nicht unter 8-9° dH sinkt, da das Wasser sonst korrosiv auf die Hausinstallationen wirken kann. Im Zuge einer Außerbetriebnahme ist jedenfalls eine dauerhafte Trennung vom Netz unbedingt zu empfehlen, da es ansonsten zu einer Verkeimung des Wassers in der Hausinstallation kommen kann.

**Auch beim Betrieb von Waschmaschinen und Geschirrspülern reicht in Zukunft eine geringere Dosierung des Waschmittels; auf Kalkschutzmittel kann verzichtet werden. Damit wird durch die Errichtung der Naturfilteranlage einerseits die Umwelt geschont aber es werden auch Kosten in den Haushalten vermieden.**

EVN Wasser ist als 100 %-ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für den Bereich der Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich.

Bereits 39 niederösterreichische Gemeinden mit insgesamt 108 Katastralgemeinden haben EVN Wasser ihr Vertrauen als Betreiber der Ortsnetze geschenkt. EVN Wasser versorgt damit bereits über 101.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher bis in den Haushalt hinein. Für insgesamt 517.500 Einwohnerinnen und Einwohner ist EVN Wasser der Trinkwasserlieferant in 678 teil- oder vollversorgten Katastralgemeinden.

## Ausflug zur Naturfilteranlage in Drösing

Fast 50 Personen versammelten sich am 7.3.2015 pünktlich um 14.30 Uhr am Brunnenfeld in Drösing. Auf beeindruckende Weise erklärte uns Herr Dipl. Ing. Bernhard Haschek die seit Ende Jänner 2015 in Betrieb befindliche Naturfilteranlage. Diese Art der Reinigung und Enthärtung auf Basis von Membrantechnologie wurde deshalb ausgewählt, weil sie rein physikalisch und ohne Beigabe von Chemikalien funktioniert. EVN Wasser versorgt im östlichen Weinviertel ca. 30.000 Einwohner mit Trinkwasser mit einer Gesamthärte von 10-12° dH. Derzeit profitieren 17 Gemeinden von der Naturfilteranlage Drösing, und bis 2016 sollen noch einige dazukommen. Nach vielen ausführlich und sehr kompetent beantworteten Fragen und der Besichtigung der Halle mit den technischen Anlagen wurden alle Teilnehmer von der EVN zu Brötchen und Getränken eingeladen.

## Mülltonnen

Mülltonnen müssen grundsätzlich außerhalb der Abfuhrtermine auf Privatgrund abgestellt werden. In etlichen Fällen werden Tonnen vor dem Haus aufgestellt. Wenn zusätzlich kein Zaun oder ähnliches besteht, ist es nicht unbedingt förderlich für das Ortsbild. Am Foto ein einfaches kostengünstiges Beispiel um eine wesentliche Verbesserung zu erreichen! Dies verhindert auch eine direkte Sonneneinstrahlung und kann dazu beitragen entstehende Gerüche vor allem von Bio- und Restmülltonnen zu minimieren.



## Nahversorgung

Selbstständiges Leben im gewohnten Umfeld ist für viele Menschen nicht wegzudenken und für die Gemeinde unverzichtbar!

Viele Berufstätige erledigen ihre Einkäufe aus Zeitgründen bereits am Heimweg von der Arbeit. Dieser Umstand schlägt sich auf die Umsätze der kleinen Nahversorger in den Gemeinden nieder. Um attraktiv einkaufen zu können bedarf es auch regelmäßiger Investitionen und Adaptierungen. Diese notwendigen Maßnahmen sind für die Betreiber nur schwer zu finanzieren. Auch dem Land NÖ ist die Sicherung der Nahversorgung ein großes Anliegen!

Gemeinsam wird es möglich sein die Nahversorgung in Velm-Götzendorf langfristig abzusichern! Der Betreiber Herr Reinhard Glück hat sich entschlossen das Angebot anzunehmen und seine wichtigen Dienste in der Gemeinde weiter anzubieten.

Die geschätzten Umbau- und Adaptierungskosten belaufen sich auf etwa 80.000€ - davon trägt die Nahversorgungsgesellschaft des Landes Niederösterreich NAFES 30% - die restlichen 70% somit etwa 56.000€ sind von der Gemeinde zu finanzieren. Von diesem Betrag kann die Gemeinde bis zu 50% innerhalb der nächsten 10 Jahre zurückfordern. In der Gemeinderatssitzung am 29.6.2015 wurde beschlossen diesen Satz mit 10.000€ festzusetzen. Dieser Betrag wird auch vom Betreiber als realistisch für einen Weiterbetrieb gesehen. Das Inventar bleibt dabei im Besitz der Gemeinde. Hiermit möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken, dass wir gemeinsam zu dieser Lösung gekommen sind. Ich wünsche Herrn Reinhard Glück viel Erfolg in den nächsten Jahren und viel Freude mit seinen Kunden!

## Kostenlos Bücher ausborgen!!!

In den Monaten **JULI und AUGUST** können Kinderbücher kostenlos ausborgt werden. Dank Subventionen von unserer Gemeinde und vom Land NÖ konnten 110 neue Bücher angekauft werden. Viele neue, spannende und lehrreiche Bücher für kleine und große Lese-Fans stehen in unseren Regalen für euch bereit.

Wir haben derzeit 2700 Kinderbücher, 800 Romane und 400 Sachbücher lagernd.

Im Juni besuchten die Kindergartenkinder mit ihren Betreuerinnen unsere Bücherei. Bei manchen konnte das Interesse an guten Sachbüchern geweckt werden.

Kommt doch einfach in die Bücherei im Pfarrhof vorbei!

**Unsere Öffnungszeiten sind: jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr.**





QUELLFRISCH

## Eines für alle Weiches Wasser für das Weinviertel

### **EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad**

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Wir brauchen den Vergleich mit dem allseits gelobten Wiener Hochquellwasser nicht mehr scheuen“, ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Mag. Raimund Paschinger sicher. So konnten z. B. durch die Inbetriebnahme der Naturfilteranlage Drösing im östlichen Teil des Bezirks Mistelbach die Härtegrade bereits auf 10° dH reduziert werden. Bisher wies das Wasser hier einen Härtegehalt zwischen 24 und 30° dH auf – eine echte Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade gesenkt werden – rein mechanisch und ohne den Einsatz von Chemikalien. Für den westlichen Teil des Bezirks Mistelbach, das Laaer Becken, erfolgt die Umstellung stufenweise ab Sommer 2016.

Der südliche Teil des Bezirks Mistelbach entlang der A5 wird schon seit Längerem mit Wasser kleiner 14° dH versorgt.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitäts-

merkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro. Auch in Obersiebenbrunn und Zwentendorf an der Zaya werden neue Naturfilteranlagen errichtet.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at) nachlesen.

Die EVN ist immer für mich da.

**EVN**

## Nutzen Sie die Förderaktionen für Holzheizungen, Photovoltaik, Solaranlagen und den Sanierungsscheck 2015 für Private!

Die Hälfte des niederösterreichischen Energieverbrauchs wird für Wärmeerzeugung benötigt. In diesem Bereich sind einerseits große Potenziale für Energieeinsparung und andererseits bereits bewährte Technologien für die Einsparung von fossilen Energieträgern vorhanden. Nutzen auch Sie die Chance zur Sanierung, zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger.

### Wie kommen Sie zur Förderung?

Die Fördereinreichung erfolgt ausnahmslos online in zwei Schritten: Nach erfolgter Planung ist es erforderlich, sich auf [www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at) zu registrieren. Binnen 12 Wochen nach Registrierung muss das Vorhaben abgeschlossen sein (Anlage fertiggestellt) und der Antrag bei der Förderstelle eingebracht werden.



© J.Gansch

Die Anträge für die thermische Solaranlagen und Holzheizungen können bis zum 30. November und für die Photovoltaik-Anlagen bis zum 14. Dezember 2015 eingebracht werden.

- **Förderung Holzheizungen**  
Bei Holzheizungen werden Pellets- und Hackgutfeuerungen sowie Pelletskaminöfen gefördert. Gefördert werden Pellets- und Hackgutfeuerungen dann, wenn entweder fossile Energieträger ersetzt werden oder eine bestehende Holzheizung älter als 15 Jahre ist.
- **Förderung Photovoltaikanlagen**  
Gefördert werden ausschließlich Photovoltaikanlagen, die netzparallel betrieben werden, d. h. es werden ausschließlich Eigenstromverbrauchsanlagen mit Überschusseinspeisung gefördert. Die Kombination der Förderaktion „Photovoltaik“ mit anderen Förderungen ist nicht möglich!
- **Förderung Solaranlagen**  
Gefördert werden Solaranlagen für die Aufbereitung von Warmwasser oder für die Raumzuwärmung, wobei das Gebäude, für das die Solaranlage errichtet wird, älter als 15 Jahre sein muss und zumindest zur Hälfte privat genutzt werden muss.

**Weitere Informationen** erhalten Sie auf der Website des Klima- und Energiefonds unter [www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at)

### Sanierungsscheck 2015 im Rahmen der Sanierungsoffensive

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung).

Die Förderung beträgt bis zu 30 Prozent der förderungsfähigen Kosten bzw. max. 6.000 Euro für die thermische Sanierung und max. 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über die Bausparkassenzentralen. Einreichungen sind bis 31. Dezember 2015 möglich, allerdings können Anträge nur solange gestellt werden, wie Budgetmittel vorhanden sind.

**Informationen** unter [www.sanierungsscheck15.at](http://www.sanierungsscheck15.at)

Und nicht vergessen: Förderungen vom Land NÖ: [www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen](http://www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen) für Sanierung und Neubau

### Kostenlose Beratung

erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)

## Gesunde Gemeinde

Viel Positives gibt es aus unserer „gesunden Gemeinde“ zu berichten. Ein großes Lob gebührt allen Teilnehmern der Rückenschule, die am 27.03.2013 das 1. Mal stattgefunden hat. Durch regelmäßige Übungen für eine gesunde Wirbelsäule kann man an sich selbst merklich sicht- und spürbare Erfolge feststellen. Auch ist es jederzeit für alle möglich, egal ob Kinder oder Erwachsene, jeden Mittwoch bei uns mitzumachen. Wir starten nach einer kurzen Sommerpause wieder am 5.08.2015 um 19.30 Uhr mit der 95. Trainingseinheit. Mitzubringen ist eine Turnmatte, ein Handtuch, bequeme Kleidung und die Freude an der Bewegung. Das trifft auch auf die Walking-Runde zu, die jeden Montag in der Früh, je nach Wetterlage, durch die Felder und Weingärten wandert.

Am 24.09.2015 bieten wir – das ist der Arbeitskreis „gesunde Gemeinde“ – einen Filmabend über „Argentinien“ an, und am 22.10.2015 hält Herr Dr. Adolf Ofenschüssl einen Vortrag über das Thema „Was tun bei chronischen Schmerzen“. Langsam auf Weihnachten einstimmen kann man sich dann beim „Lebkuchen-Backkurs“ am 7.11.2015 im Veranstaltungssaal.

Vorerst wünschen wir aber allen einen schönen Sommer und laden Sie recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.



## Frühstückswanderung

Viel Glück hatten wir mit dem Wetter bei unserer Frühstückswanderung am 20.06.2015. Schon um 7.00 Uhr zwinkerte die Sonne durch die Wolken und war auch weiterhin zwischendurch unser ständiger Begleiter. Aufmerksame Beobachter und Naturfreunde konnten an den Feld- und Wegrändern die schon selten gewordenen Kornblumen bewundern. Auch das Johanniskraut, Mariendistel, Kamille und den Klatschmohn findet man in leuchtenden Farben neben dem Getreide. Nach einer erfrischenden Runde gab's ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, an dem selbstgebackenes Brot, Aufstriche und Marmeladen, viel Gemüse, frische Kirschen und auch Maulbeeren angeboten wurden. Zusammengefasst war das ein „Tut gut“ Vormittag zum Entspannen und genießen.

12



## Marterlwanderung

Am 14. Mai war es soweit! Bei herrlichem Wanderwetter (nicht zu heiß!) nahmen zahlreiche Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer an der ersten Marterlwanderung teil. Wir marschierten vom Veranstaltungssaal Richtung Velm bis zur Kreuzung Loidesthaler Straße, durch die Velmer Kellergasse, ein kurzes Stück entlang der Straße nach Loidesthal, weiter in Richtung der Rieden Teichfeld und Mitterbergen. Für viele war es ein neues Kennenlernen unseres Ortes, unserer Kultur und unserer Traditionen, schließlich befanden sich auf unserer Wegstrecke 10 Kleindenkmäler - Zeugen vergangener Zeiten, die schon unsere Vorfahren über Jahrhunderte zur Betrachtung und Besinnung anregten. Bei jedem dieser Marterln und Wegkreuze gab es eine kurze sachkundige und interessante Erläuterung von GR Gerhard Gindl – herzlichen Dank dafür!

Eine solche Wanderung verdient einen stärkenden Abschluss und diesen gab es bei guter Stimmung am Kellerberg im Weinstadl mit Aufstrichbrot, Getränken sowie Kuchen und Kaffee.

## Senioren

Anfang Februar fand unsere Jahreshauptversammlung mit Teilbezirksobmann Ferdinand Fürhacker statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden 11 Jubilare für langjährige Mitgliedschaft mit Ehrenurkunden ausgezeichnet.

Bei unserem monatlichen Treffen konnten wir Herrn Franz Hugl zum 90. Geburtstag, Frau Maria Pfalz und Frau Maria Strasser und Herrn Leopold Ratzinger zum 75. Geburtstag, sowie Frau Gabriele Leitgeb zum 70. Geburtstag herzlich gratulieren. Anfang Mai fand unsere Muttertags-

feier mit einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Kraft statt.

Bei unserem 7. Seniorenheurigen am 30.5. und 31.5.2015, der im Veranstaltungssaal abgehalten wurde, konnten wir zahlreiche Besucher bewirten. Erfreulich war, dass uns viele Mitglieder des Seniorenbundes aus den umliegenden Gemeinden besucht haben. Das Team des Seniorenbundes möchte sich auf diesem Wege bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.

Mehrere Personen aus unserer Ortsgruppe nahmen an der Seniorenreise nach Madeira und im Juni nach Ungarn teil.



## Pensionisten

Auch dieses Jahr fanden jeden zweiten Mittwoch die Klubnachmittage der Pensionisten in der alten Volksschule statt. Im Jänner wieder ein Theaterbesuch bei der Theatergruppe Gaiselberg, diesmal eine Nachmittagsvorstellung mit dem Schwank „Schäferstündchen“, der die Lachmuskeln der Teilnehmer arg strapazierte. Zum Ausklang ging es zum Andre Heurigen in Groß Inzersdorf.

Am Aschermittwoch gab es im Klubheim den traditionellen Heringschmaus. Die Reihe, der auch gerne von Gästen aus der Umgebung besuchten Bauern- Schnapsturniere wurde mit zwei Veranstaltungen im Februar und im Mai fortgesetzt.

Das jährliche Frühlingsfest der Pen-

sionisten fand Mitte April im Veranstaltungssaal statt. Die „Schopf Buam“ sorgten auch bei den zahlreichen, tanzfreudigen Besuchern für beste Stimmung.

Die Mutter- und Vatertagsfeier fand Anfang Mai wieder im Gasthof Kraft statt. Obmann Anton Krammer konnte als Ehrengäste Dechant Pater Mag. Karl Seethaler, die Gänserndorfer Bezirksvorsitzende Liane Garnhaft, die Obfrau der örtlichen Volkshilfe Labg.a.D. Christine Krammer und unseren Vizebürgermeister Karl Starnberger mit Begleitung begrüßen. Bei der Veranstaltung wurde auch wieder eine Reihe von Jubilaren für ihre langjährige Mitgliedschaft mit Urkunden, bronzenen, silbernen und goldenen Ehrennadeln ausgezeichnet.





**LAbg.a.D. Christine Krammer, Obmann Anton Krammer, Vizebürgermeister Karl Starnberger, Jutta Unger, Bezirksobfrau Liane Garnhaft, Dechant Pater Mag. Karl Seethaler**

### Volkshilfe

Die Volkshilfe Velm - Götzendorf bietet weiterhin eine Reihe von Dienstleistungen im Gesundheitswesen und bei der Betreuung älterer Menschen an. Schwerpunkt ist nach wie vor die Aktion „Essen auf Rädern“ ein bedeutenden Beitrag zur Versorgung von älteren und nicht mehr ausreichend mobilen Menschen, wobei jährlich von den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen etwa 10.000 Essen in Velm-Götzendorf und in Nachbargemeinden zugestellt werden.

### Kinderfreunde

Wie auch in den vergangenen Jahren veranstalteten die Kinderfreunde Velm-Götzendorf am Palmsonntag in der Alten Schule in fröhliches Oster-eiersuchen und eine kreative Bastelstunde rund um das Osterfest. Heuer war auch der Kasperl mit dem Puppentheaterstück „Kasperl sucht den Osterhasen“ zu Besuch.

### Freiwillige Feuerwehr

#### **Das erste Halbjahr bei der Feuerwehr**

Die Freiwillige Feuerwehr hielt im Jänner ihre jährliche Mitgliederversammlung ab. Unser Kommandant Franz Stöckl gab einen Rückblick über das Jahr 2014 und eine Vorschau für das Jahr 2015.

Auch heuer fand der Silvester-Glühweinstand regen Anklang bei der Bevölkerung. Wir möchten uns bei allen Besuchern recht herzlich bedanken. Um unser Wissen und Können für etwaige Einsätze zum Schutz der Bevölkerung zu vertiefen, wurden im ersten Halbjahr 2015 zahlreiche

Übungen abgehalten. Bei den Übungen werden unterschiedliche Schwerpunkte (Löscheinsatz, Technischer Einsatz, Menschrettung) gesetzt, um die Kenntnisse an den unterschiedlichen Gerätschaften zu vertiefen.

Unser weit über die Gemeindegrenze hinaus bekanntes Feuerwehrfest fand vor kurzem statt. Es erfreute sich auch heuer wieder an allen zwei Tagen großer Beliebtheit durch zahlreich erschienene Gäste. Wir möchten uns für die tolle Stimmung und Ihr Kommen herzlich bedanken und würden uns freuen, Sie beim nächsten Feuerwehrfest 2016 wieder begrüßen zu dürfen.

Unser Kommandant HBI Franz Stöckl wurde mit 2. März 2015 zum Unterabschnittskommandant befördert und folgt HBI Gerhard Doppler in dieser Funktion. Zu unserem Unterabschnitt gehören die Nachbargemeinden Ebenthal und Spannberg.

Die Kammeraden wünschen dir auf diesem Weg nochmals alles Gute für deine neue Aufgabe/Herausforderung.

### Zu-und Umbau FF-Haus

Schon einige Zeit gibt es von Seiten der Freiwilligen Feuerwehr Velm-Götzendorf Überlegungen einen Zubau beim Feuerwehrhaus umzusetzen. Die Kleiderschränke in der Garage hinter den Autos sind alles andere als zeitgemäß und sogar als gefährlich anzusehen.

Auch bedarf es Räumlichkeiten für die regelmäßige Wartung und dokumentierte Überprüfung von Ausrüstungsgegenständen insbesondere im Bereich des Atemschutzes. Ein Schlauchturm wird ebenso mit errichtet.

Der Einreichplan wurde vom Architekten und Baumeister Friedrich

Schleining erstellt. Von dieser Firma werden auch Ausschreibungsunterlagen für die Hauptgewerke erstellt, damit kostengünstige Aufträge vergeben werden können. Die Bauverhandlung fand bereits statt. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf 230.000€.

Dieser Betrag wird sich reduzieren aufgrund der Bereitschaft der Feuerwehr bei einigen Arbeiten selbst Hand anzulegen. Dies betrifft vor allem die Bereiche der Elektro- und Heizungsinstallation, sowie Fliesenlege- und Malarbeiten.

Der Baubeginn soll so rasch als möglich erfolgen. Die Fertigstellung ist vor dem Feuerwehrfest 2016 geplant.

Am 28.06.2015 fand der 131. Abschnittsfeuerwehrtag (Abschnitt Gänserndorf) in Strasshof a. d. Nordbahn statt.

Dabei wurden 4 Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr für 50 Jahre Feuerwehrdienst geehrt: EHBI Hermann Aichberger, HFM Wilibald Falk, LM Friedrich Pfalz, HFM Alois Strohmayer.

Kommandant HBI Ing. Franz Stöckl bedankt sich für die Jahrzehnte lange Einsatzbereitschaft, welche heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr ist.

### Kunterbunter Nachmittag

Das Jahr beginnt für uns mit den „bunten Nachmittagen“ immer im Februar, und da es heuer nur einen kurzen Fasching gab war das auch unser 1. Thema. Leider hatten wir eine kleine Panne mit der Live Musik, aber zum Glück gibt es ja CDs, und bei Kaffee und Faschingskräften wurde es trotzdem doch noch sehr unterhaltsam. Für den März hatten wir um „alte Kochrezepte“ gebeten, und es waren auch wirklich sehr interessante Sachen dabei. Wenn auch Sie ein Lieblingsrezept haben, eventuell noch von der Großmutter überliefert oder aus alten Kochbüchern, dann schreiben Sie es bitte auf ein weißes Blatt Papier (A5 – wie ein kleines Schulheft), versehen es mit Ihrem Namen und geben es dann beim KH Glück oder Ilse Gruber ab. Wir würden gerne mit Ihrer Hilfe ein „buntes Kochbuch“ gestalten.



Unsere Muttertagsfeier im Mai wurde sehr nett von Leo Spelitz und Bernhard Friedrich mit Musik und unterhaltsamen Geschichten gestaltet. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich nochmals für die Wertschätzung meiner Arbeit in Form eines Blumenstöckerls von einer Besucherin unseres bunten Nachmittags bedanken. Und natürlich auch bei meinem Team (die Mädls), das immer verlässlich zur Stelle ist, denn sonst würd's nicht funktionieren. Alle 5 Sinne waren dann im Juni beim Sehen, Hören, Schmecken, Riechen und Fühlen gefragt. Somit ist das 1. Halbjahr schon wieder vorbei, und wir laden alle, die jetzt neugierig geworden sind, recht herzlich jeden 1. Dienstag im Monat ab 15.00 in den Veranstaltungssaal ein. Eure Ilse Gruber

## Waidenbachtaler Heimkapelle

### Musikerball

Mit dem Musikerball ging es wieder schwungvoll in das neue Jahr. Eröffnet wurde der Ball traditionell mit einem Volkstanz der JungmusikerInnen, den sie beachtlicherweise auch selbst einstudiert haben. Musikalisch wurde die Ballnacht wieder von der Tanzband LOMADOS begleitet, die heuer schon das 30. Mal bei uns spielten. Als Dank erhielten sie eine Geburtstagstorte zum Jubiläum. Neben der Tombolaverlosung durfte auch die Mitternachtseinlage nicht fehlen. Dazu wurde heuer Maschek interpretiert, den man aus Willkommen Österreich (Late-Night-Show) kennt. Es wurden einige Filmszenen der Waidenbachtaler gezeigt und dazu ein lustiger, erfundener Text gesprochen. Bei toller Stimmung wurde noch lange getanzt und auch bei der Bar konnte man sich prächtig bis in die Morgenstunden unterhalten. Der Musikerball unter dem Motto „Wasser“ war ein gelungener Auftakt in das neue Veranstaltungsjahr der Waidenbachtaler.



### Kindermaskenball

Wir durften uns beim Kindermaskenball wieder über zahlreiche junge Gäste, sowie auch erwachsene Besucher freuen. Neben dem Tanzen und Toben zur Musik von der „Brat'l-Partie“ konnten die Kinder bei verschiedenen Wettspielen Schnelligkeit und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Wie jedes Jahr wurden auch wieder von den MusikschülerInnen einige Instrumente vorgestellt und kurze Melodien dargeboten, um die anderen Kinder vielleicht auf den Geschmack zu bringen, auch MusikantIn zu werden. Nach der Demaskierung und Verteilung der Überraschungssackerl an die Kinder fand das lustige, bunte Fest im Veranstaltungssaal sein Ende.

### Tag der Blasmusik

Am Samstag, den 11. April und Sonntag, den 12. April 2015 fand der traditionelle Tag der Blasmusik in Velm-Götzendorf statt. Bei herrlichem Frühlingswetter marschierten die Musikerinnen und Musiker in 2 Gruppen durch den Ort und ließen Marsch und Polka für die Bevölkerung erklingen. Am Sonntag wurde unter der Leitung von Kapellmeister Robert Zecha auch die heilige Messe musikalisch gestaltet. Wir möchten uns an dieser Stelle auch für Ihre Gastfreundschaft sehr herzlich bedanken.



### Vorspielabend der Musikschüler

Der Vorspielabend unserer Musikschüler fand heuer am Mittwoch, den 10. Juni 2015 im Weinstadl statt.

Die jungen Damen und Herren stellten mit ihren einstudierten Musikstücken ihr musikalisches Können unter Beweis und legten sich für das Publikum ordentlich ins Zeug. Im Anschluss konnte man bei Getränken und Aufstrichbrotchen noch einen gemütlichen Ausklang genießen. Die Kinder und die Mitglieder der Waidenbachtaler Heimatkapelle bedanken sich sehr herzlich für Ihren Besuch, für das Interesse an der Nachwuchsarbeit und selbstverständlich für das Zuhören.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass wir sehr gute Lehrer für alle Blasinstrumente haben und auch Ihr Kind sehr herzlich eingeladen ist, MusikschülerIn bei uns zu werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Kapellmeister Robert Zecha (0676/4424494) oder beim Obmann Herbert Schmid (0664/5352963). Im Herbst geht's wieder los. Wir freuen uns auf Nachwuchs.

### Vorankündigung

Im Jahr 2017 findet das Bezirksmusikfest bei uns in Velm-Götzendorf statt. Wir planen dazu ein 2-Tages-Fest am 16. und 17. September 2017. Am Samstag wird es ein tolles Musikprogramm

im Festzelt geben und am Sonntag findet dann die **Marschmusikbewertung** statt. Freuen Sie sich heute schon auf ein tolles Event in unserem Ort. Nähere Infos folgen.

### Tennisverein

Bei der letzten Jahreshauptversammlung trat unser langjähriger Obmann Anton Gruber zurück. Er leitete den Verein seit dem Jahre 2006. In diesem Zeitraum wurde unter anderem das Clubhaus fertiggestellt, diverse Veranstaltungen durchgeführt und die gesamte Anlage bestens Instand gehalten. Ein herzliches Dankeschön für die jahrelange, tatkräftige Unterstützung und Leitung auch auf diesem Wege.

Bei der Hauptversammlung wurde René Albrecht zum neuen Obmann gewählt und mit einer interessanten Idee, einem Punschstand in der Weihnachtszeit, die Saison 2015 eingeleitet. Mit der seit Jahren veranstalteten Faschingsfeier wurde fortgesetzt und diese wurde ebenfalls wieder von vielen zum Teil originell verkleideten ‚Narren‘ besucht.

Weiters wurde auch im heurigen Jahr wieder an der Grenzland-Meisterschaft mit einer Herrenmannschaft teilgenommen. Die Matches waren sehr spannend und es gab heuer fast

nur Siege zu verzeichnen. Es kämpften folgende Spieler um den Meistertitel: Albrecht René, Falk Alfred, Haasmüller Gerhard, Haasmüller Stefan, Hladky Markus, Kopp René, Kopp Roland, Loibl Harald und Popp Nico.

Am 14. Juni 2015 fand wieder der traditionelle Velm-Götzendorfer Wandertag statt. Diesen veranstaltete zum 4. Mal der Tennisverein. Bei strahlendem Sonnenschein und großer Hitze kamen die Wanderer ganz schön ins Schwitzen, konnten sich aber an den 3 Labstellen auf der Strecke immer wieder ausruhen und stärken. Zu Mittag kamen dann noch viele zusätzliche Gäste auf den Kellerberg, um so manches Hendl oder Würstel zu verzehren. Durch die tatkräftige Mithilfe all unserer Mitglieder konnte der ‚große Hunger und Durst‘ der vielen Gäste rasch gestillt werden.

Es wurden auch die Preise für die Mitgliedschaft neu geregelt und man hat sich für eine generelle Herabsetzung der Einschreibgebühr pro Hauptmitglied auf nur Euro 100,- geeinigt. Der Jahresbeitrag ist gleich geblieben und Kinder bis zum 15. Geburtstag spielen, egal ob die Eltern Mitglied sind oder nicht, gratis.

Bei Fragen bitte an Obmann René Albrecht, an René Kopp oder an ein anderes Vorstandsmitglied wenden.

## ÖVP

### Neujahrspunsch

Auch 2015 lud das Team der ÖVP Velm-Götzendorf zum traditionellen Neujahrspunsch mit Kandidatenvorstellungen. Wir durften trotz widrigem Witterungsverhältnis, Sturm und Glätte unseren NR Ing. Hermann Schultes beim Neujahrspunsch begrüßen, der aus dem Nationalrat berichtete und anschließend ein offenes Ohr für die Bevölkerung hatte. Punsch, Glühwein oder Tee zum Aufwärmen oder Würstel gab es zur Stärkung. Das ÖVP-Team möchte sich auf diesem Wege bei allen Besuchern recht herzlich für ihr Kommen bedanken.

### Maibaum-Aufstellen

Am 30. April fand das alljährliche Maibaum-Aufstellen statt. Der Maibaum wurde traditionell vom Burschen-Komitee und unter tatkräftiger Mithilfe von vielen Jugendlichen aus dem Ort aufgestellt. Ein paar MusikerInnen der Waidenbachtaler Heimatkapelle umrahmten das Maibaumaufstellen. Für die zahlreich gekommenen Besucher gab es im Bauhof Getränke und Würstel.

## Motorradfahrgemeinschaft „Mfg. Wild Dogs“

Am Samstag, den 3. Jänner 2015 fand vor dem Vereinskeller das legendäre Klumpert-Essen statt, wobei nur Fleisch auf einem alten Ölfass gegrillt wurde, das das Ablaufdatum um einiges überschritten hatte. Bei der Jahreshauptversammlung wurde wie jedes Jahr, der Vorstand neu gewählt. Am Samstag, den 28. Februar trafen sich die Vereinsmitglieder zu einem gemeinsamen Abendessen beim Chinesen in Gänserndorf. Am Freitag, den 8. Mai fand eine Vereinssitzung statt, wo über diverse Vorbereitungen, Arbeiten und Ausfahrten diskutiert wurde.

Beim Kellerfest war wie jedes Jahr Hochbetrieb vor dem Vereinskeller bis in die frühen Morgenstunden.

Die Ankündigung für die nächste Motorradtagestour wird wie immer vor dem Vereinskeller ausgehängt und die nächste Mofa-Ausfahrt findet am 18. Juli statt.

Falls du Interesse an diversen Ausfahrten hast, oder auch nur Unterhaltung suchst, dann komm einfach Montags ab 20Uhr in unseren Vereinskeller am Kellerberg.



## Dorferneuerungsverein

Im Jänner, wurden zum Dank an alle, die für den Dorferneuerungsverein aktiv gearbeitet haben ein Abendessen veranstaltet, wo all die fleißigen Helfer eingeladen waren. Dabei wurde auch ein wenig über allfällige Arbeiten gesprochen, die in den nächsten Monaten/Jahren anfallen.

Bei der Vollversammlung im Frühjahr wurde auch die Wahl des Vorstandes und des Obmannes mittels Wahlvorschlag durchgeführt. Diese war einstimmig und wurde von allen angenommen.

Im Februar fand der erste Gartenkurs „Obstbaumschnitt“ statt. Durch das Glück, dass ein pensionierter Berufschullehrer für Gartenbau in unserem Ort wohnt, kam dies zustande und fand regen Zuspruch. Darum planen wir für Ende August einen weiteren Gartenkurs mit Schwerpunkt Kräuter „ziehen, verarbeiten, genießen“. – Einladung dazu wird extra ausgetragen.

Dazu der Aufruf an alle, die jemanden kennen, oder selbst willens sind, Fähigkeiten die man durch Beruf oder Hobby besitzt, an Mitbürger weiterzugeben, mit mir Kontakt aufzunehmen um hier Möglichkeiten zu erörtern.

Maibaumaufstellen am 30. April – ein Dank an das Komitee! Der DEV kümmerte sich um die Veranstaltung und die Verköstigung. Da es nicht mehr jedes Jahr ein Komitee gibt, freuen wir uns, dass die Jugend sich nach wie vor um dieses Brauchtum kümmert.

In den nächsten Monaten werden wir auch mit der Reparatur der Böschung auf der Hauptstrasse beginnen. Derzeit fehlt noch die statische Berechnung.

Auch die Feldkapelle in Velm wurde in Angriff genommen. Das Meiste wird hier von Privatpersonen unent-

geltlich renoviert und das Material über den DEV abgerechnet, um etwaige Förderungen zu bekommen. Der Fotowettbewerb ist angelaufen – läuft bis Ende September. Ich freue mich über die zahlreichen Teilnehmer und bin schon gespannt auf die Fotos aus unserem schönen Ort und dessen Bewohner.

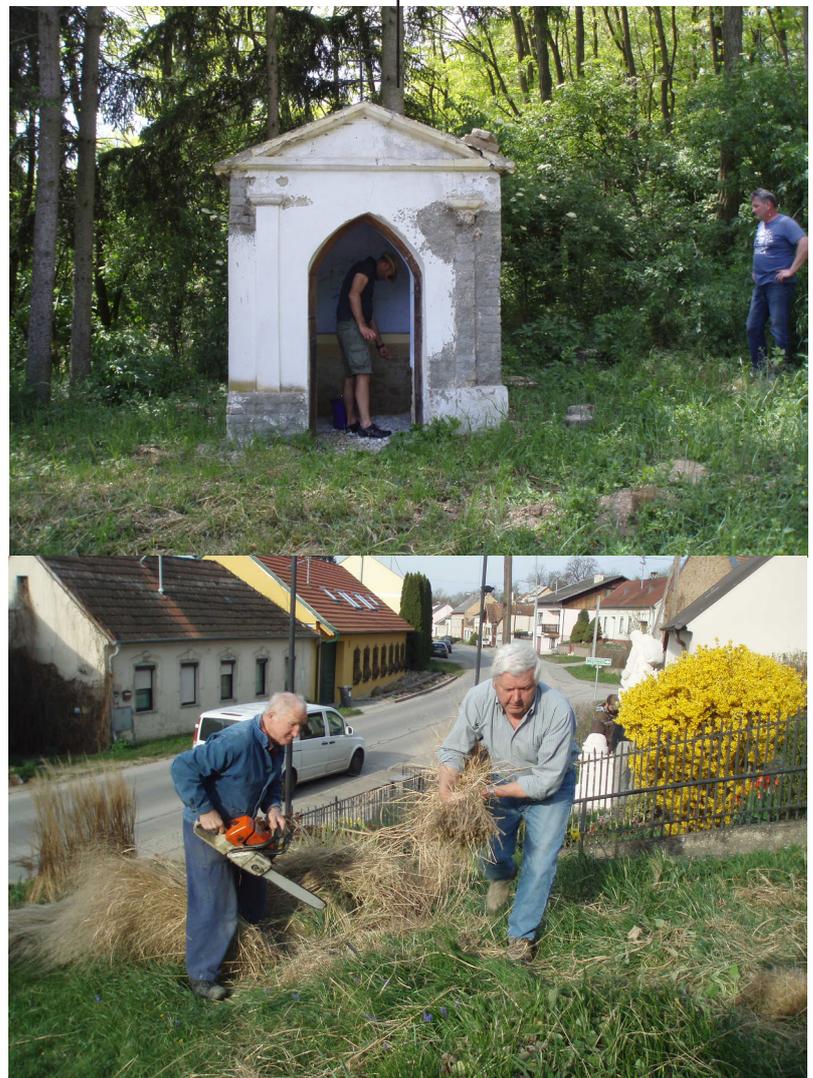
Im Juli/August werden wir im Weinstadl ein Sommerkino veranstalten. Dies ist aus rechtlichen Gründen nur für Vereinsmitglieder möglich. Wer kein Mitglied ist, und Interesse hat, einfach den Mitgliedsbeitrag (€5, -) einzahlen oder vor Ort Mitglied werden. Auch hier wird's eine eigene Einladung an die Mitglieder geben.

Zuletzt noch eine Vorschau auf den Adventspaziergang. Dieser findet wie immer am ersten Adventwochenende statt.

Im Zusammenhang mit unserem Verein möchte ich auf einen Spruch von J.F Kennedy zurückgreifen. Seine Worte waren: „Vorsprung hat der, wer da anpackt, wo die anderen erst einmal reden“.

Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern (fast 200) die den Großteil finanzieren, den Arbeitern, die bei jedem Projekt ohne viel zu fragen mithelfen und den Vorständen, die Entscheidungen tragen und verantworten müssen.

Euer Obmann Stefan Gebhart





**W.E.B**  
grünstrom  
resident

max. 5,70 ct/kWh

Ab sofort in  
Velm-Götzendorf  
noch günstiger!

**Wechseln Sie  
jetzt!**

[www.windenergie.at](http://www.windenergie.at)

## W.E.B-Grünstrom

### Standorttarif für Velm-Götzendorf - jetzt umsteigen!

Die WEB Windenergie AG feiert heuer das 20-jährige Jubiläum ihrer ersten Windkraftanlage in Michelbach bei St. Pölten. Waren es damals 99 risikofreudige Investoren, die an eine Idee glaubten, ist die W.E.B heute im Eigentum von 3.650 Klein- und Kleinstanlegern und betreibt über 200 Kraftwerke in 6 Ländern. Seit 3 Jahren betreibt die Firma auch Windkraftanlagen auf unserem Gemeindegebiet. Jetzt gibt es ein ganz spezielles W.E.B-Grünstromangebot für alle Bewohner von Velm-Götzendorf.

Seit knapp 2 Jahren ist die W.E.B nicht nur Stromerzeuger, sondern auch Stromanbieter. Wer den W.E.B-Grünstrom bezieht, kann hundertprozentig sicher sein, dass auch tatsächlich nur Strom aus Wind- Wasser- und Sonnenkraft ins Haus geliefert wird, denn die W.E.B verfügt über gar keine anderen Kraftwerke. In diesem Zusammenhang hat die W.E.B jetzt ein interessantes Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Velm-Götzendorf. Mit dem W.E.B Grünstrom-Standorttarif haben nun alle Zugang zu einem besonders günstigen Grünstrompreis. Auch hier gilt der Staffelpreis für Kleinverbraucher. Das heißt, je weniger Strom Sie verbrauchen, umso günstiger wird die Kilowattstunde im Vergleich zu anderen Anbietern. Die W.E.B belohnt also Stromsparer! Umsteigen ist ganz einfach, informieren Sie sich bei Sabine Plobner-Trisko unter 02848/6336-56 oder unter [webstrom@windenergie.at](mailto:webstrom@windenergie.at).

# Top-Jugendticket

Alle Öffis in Wien, NÖ, BGLD

€ 60  
365 Tage

**VOR**  
Verkehrsverbund  
Ost-Region

# CONTOURGLOBAL®



## Wo finden 2 Millionen Österreicher Schutz?

Unter den Flügeln des Löwen.



Mehr Info: Hermann Boswald  
T. 0664 253 87 68, hermann.boswald@generali.at



TEERAG-ASDAG

powered by **DORR**

21



## smart - energy



PROJEKTIERUNG  
REALISIERUNG & BETRIEB  
VON WINDPARKS

# ventureal



## claudia tögel

GÄRTEN & TEICHE



Tel: 0 2538 / 87703 office@garten-toegel.at

[www.garten-toegel.at](http://www.garten-toegel.at)

## Notrufnummern

|   |            |
|---|------------|
| Euro Notruf                                   | 112        |
| <i>(in ganz Europa - auch ohne SIM-Karte)</i> |            |
| Feuerwehr                                     | 122        |
| Polizei                                       | 133        |
| Rettung                                       | 144        |
| Ärztenotdienst                                | 141        |
| Vergiftungszentrale                           | 01/4064343 |

## Ärzte / Apotheken

Dr. Hofstetter, Ebth. 85444  
 Dr. Hofstetter, Spbg. 85444  
 Ordinationszeiten:  
 Montag: 8-12 Ebenthal  
 Dienstag: 8-12 Spannberg  
 Dienstag: 15-18 Ebenthal  
 Donnerstag: 7.30-13 Ebenthal  
 Donnerstag: 16-18 Spannberg  
 Freitag: 7.30-12 Spannberg

RK Zistersdorf 02532/2244  
 KH Mistelbach 02572/3341  
 Klinikum Gsdf 02282/20111

Apotheke Dürnkrot: 80320  
 Apotheke Zistersdorf: 02532/2235  
 Stadtapotheke Gsdf: 02282/3435  
 Bezirksapotheke Gsdf: 02282/2424

Bankomat Sperrtelefon  
 0800/2048800

Notruf für Opfer: 0800 112 112

## Gottesdienste

|          |       |           |
|----------|-------|-----------|
| Sonntag  | 9.15  | hl. Messe |
| Montag   | 17.00 | Vesper    |
| Dienstag | 8.00  | Laudes    |
| Mittwoch | 8.00  | Anbetung  |
| Freitag  | 8.00  | hl. Messe |

Samstag: Die Termine der Vorabendmesse entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief „Kontakte“ bzw. den Verlautbarungen in der Kirche.

## Herzlichen Glückwunsch!

### **Geburten:**

Noah Premig  
 Paul Lehner  
 Marko Dokic  
 Justin Krottendorfer

### **Hochzeiten:**

Isabella und Michael Huber

### **Silberne Hochzeit:**

Claudia und Manfred Tögel  
 Gerlinde und Walter Prucha

### **Diamantene Hochzeit:**

Maria und Maximilian Janka

### **60. Geburtstag:**

Erich Lehner  
 Christine Vogg  
 Therese Wayand  
 Helga Wimmer  
 Franz Steyskal  
 Erich Bauer

### **70. Geburtstag:**

Tino Kripas  
 Ing. Gabriele Leitgeb

### **75. Geburtstag:**

Maria Aichberger  
 Leopold Wayand  
 Maria Strasser  
 Leopold Ratzinger  
 Anna Glöckler  
 Erna Pinnisch  
 Ingeborg Kres  
 Magdalena Epp  
 Maria Pfalz

### **80. Geburtstag**

Franz Glück  
 Franz Leitgeb

### **90. Geburtstag**

Johanna Steyskal  
 Claudia Kögler  
 Maria Lehner

## 2.Halbjahr 2015 Bunter Nachmittag

|              |                               |
|--------------|-------------------------------|
| 4. August    | Gedichte aus der Schulzeit    |
| 1. September | Ein „verzauberter“ Nachmittag |
| 6. Oktober   | Velm-Götzendorf Rätsel        |
| 3. November  | Allerheiligenstriezel-Jause   |
| 1. Dezember  | Weihnachtsfeier               |

Jeden 1. Dienstag im Monat ab 15:00 im Veranstaltungssaal in Velm-Götzendorf.



23

### Der neue Gemeinderat

#### Stehend v.l.n.r.:

GR Erwin Lehner, GR Werner Breyer, GR Alexander Kouba, GR Herbert Poppe, GR Gerhard Gindl, GR Christian Rückemann, GR Jürgen Mandl, GR Johann Stöckl, GGR Alfred Lehner

#### Sitzend v.l.n.r.:

GR Christine Bahr, GGR Christine Krammer, GGR Vbmg. Karl Starnberger, Bmg. Gerald Haasmüller, GGR Ilse Gruber, GR Maria Tschulik

# termine im 2. halbjahr

|                     |  |       |
|---------------------|--|-------|
| 1. / 2. August      | Dorffest der Waidenbachtaler Heimatkapelle             |       |
| 9. August           | Beachvolleyball Funturnier                             | 13:00 |
| 26. August          | Blutspenden  | 16:00 |
| 18. / 19. September | Sturmheuriger der Pfarre                               |       |
| 20. September       | Erntedank  | 9:30  |
| 10. Oktober         | Herbstkirtag der Pensionisten im VAS                   | 14:00 |
| 31. Oktober         | Jugendmesse „all hallows eve“                          | 19:00 |
| 1. November         | Totenandacht und Friedhofsgang                         | 14:00 |
| 15. November        | Leopoldi Festmesse und Segnung des neuen Weines im VAS |       |
| 22. November        | Jahreskonzert der Waidenbachtaler Heimatkapelle im VAS | 15:00 |
| 28. / 29. November  | Adventspaziergang am Kellerberg                        |       |
| 8. Dezember         | Volkshilfe Advent VAS                                  |       |
| 20. Dezember        | Adventfenster Spaziergang                              | 16:00 |
| 24. Dezember        | Kindermette und Christmette                            |       |
| 31. Dezember        | Glühweinstand der Freiwilligen Feuerwehr               |       |